

## Pressemitteilung

### RWE kündigt Sprengtermin für Kühlturm des Steinkohlekraftwerks in Voerde an

- **165 Meter hoher Turm soll am 3. Dezember gegen 11 Uhr zu Boden gebracht werden**
- **Sicherheitskonzept wird in Abstimmung mit Behörden umgesetzt**
- **Angrenzende Wohngebäude müssen für etwa vier Stunden evakuiert werden**
- **Zeitgleich werden Frankfurter Straße und Rahmstraße für Verkehr gesperrt**
- 

Essen, 10. November 2023

Für eine bekannte Landmarke von Voerde brechen die letzten Tage an: RWE hat angekündigt, den 165 Meter hohen Kühlturm des stillgelegten Steinkohlekraftwerks in Voerde am 3. Dezember durch eine gezielte Sprengung kontrolliert Boden bringen zu lassen. Die Sprengung wird die Thüringer Spreng GmbH verantworten – eine Spezialfirma mit 30 Jahren Erfahrung und mehr als 3.200 erfolgreichen Sprengprojekten.

Sicherheit hat dabei oberste Priorität. Darum wurde ein umfassendes Sicherheitskonzept erarbeitet, das RWE in Abstimmung u.a. mit der Stadt Voerde, den Behörden, Straßen.NRW, der Deutschen Bahn, dem Stromnetzbetreiber Amprion sowie dem Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas umsetzt. Um den Kühlturm wurde ein Sperrbereich definiert, in dem ein Aufenthalt am Tag der Sprengung von 9 Uhr morgens bis voraussichtlich 13 Uhr nicht möglich ist. Davon betroffen sind die Bewohner von etwa zehn Wohngebäuden südwestlich und nordöstlich der Frankfurter Straße. Die Stadt Voerde hat die Details der Sperrung sowie der erforderlichen Räumung einzelner Wohnhäuser jetzt in einem speziellen [Verwaltungsakt \(Allgemeinverfügung\)](#) bekannt gemacht.

Anwohnern wird nahegelegt, ihre Fenster zum Schutz vor der zu erwartenden Staubentwicklung geschlossen zu halten, Klimaanlage abzustellen und die Rollläden herunterzulassen. Haustiere sollten zur Sprengzeit in der Sperrzone nach Möglichkeit nicht frei umherlaufen.

Der Straßenverkehr im Umfeld des Kraftwerksgeländes wird am Tag der Sprengung stark eingeschränkt. So werden Teile der Frankfurter Straße und der Rahmstraße sowie die Straßen „Am Bahndamm“ und „Auf der Horst“ zwischen 9 und voraussichtlich 13 Uhr für den Verkehr gesperrt. Entlang der Friedrichstraße gilt in diesem Zeitraum ein Park- und Halteverbot.

Die Sprengung ist für 11 Uhr geplant.

# RWE

RWE wird die Abbruchsprengung des Kühlturms dokumentieren und die Bilder für die Öffentlichkeit verfügbar machen.

Für Fragen zu den Rückbauarbeiten hat RWE die Service-Mailadresse [buergeranfragen-voerde@rwe.com](mailto:buergeranfragen-voerde@rwe.com) eingerichtet.

Die Sprengung des Kühlturms ist Teil der [im Juli angelaufenen Rückbauarbeiten am stillgelegten Steinkohlekraftwerk der RWE](#). Mit dem Rückbau schafft RWE Platz für neue Anlagen, die zum Erfolg der Energiewende beitragen werden. Das Energieunternehmen prüft den Umbau zu einem Standort, an dem in industriellem Umfang grüner Wasserstoff erzeugt werden kann. Sofern es die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zulassen, ist auch der Bau eines wasserstofffähigen Gaskraftwerks am Standort Voerde denkbar.

RWE setzt den Rückbau des früheren Kraftwerksstandort Voerde zusammen mit der Rückbauexpertin PORR Becker Abbruch GmbH um.

## Bei Rückfragen:

Olaf Winter  
Pressestelle  
RWE Generation SE  
T +49 201 5179-8455  
E [olaf.winter@rwe.com](mailto:olaf.winter@rwe.com)

## RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit einer umfassenden Investitions- und Wachstumsstrategie baut das Unternehmen seine leistungsstarke und grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt aus. Dafür investiert RWE in dieser Dekade mehr als 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Speichern, Biomasse und Gas. Der Energiehandel erstellt maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum. Aus Kernenergie und Kohle steigt das Unternehmen verantwortungsvoll aus. Für beide Energieträger sind staatlich vorgegebene Ausstiegspfade definiert. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Menschen und hat ein klares Ziel: klimaneutral bis 2040. Auf dem Weg dahin hat sich das Unternehmen ambitionierte Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Ziele sind durch die Science Based Targets Initiative wissenschaftlich bestätigt und stehen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

## Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter [datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:datenschutz-kommunikation@rwe.com) mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com).